

Maurmer Post



Ranking der lebenswertesten Schweizer Gemeinden – Maur in den Top 30

Zumikon überflügelt



Eine lebenswerte Gemeinde: Maur bietet fast alles, was man sich wünscht. Bilder: zVg

Maur setzt den Masstab. In einer repräsentativen Studie wird unsere Gemeinde als besonders lebenswert eingestuft. Im Bezirk Uster ist Maur top, im Kanton Zürich auf Platz 10 – und schweizweit auf dem bemerkenswerten 28. Platz – vor diversen Nachbarn.

Jedes Jahr kommt er wieder, der grosse Vergleich der Schweizer Gemeinden mit über 2000 Einwohnern – insgesamt also fast 1000 Gemeinden zwischen Rorschach und Genf.

70 Statistiken, 70 Faktoren

Um das Ranking der lebenswertesten Gemeinden zu erstellen, werden Aspekte wie Sicherheit, Steuern, Infrastruktur, Anbindung an den öffentlichen Verkehr und generelle Zufriedenheit der Einwohner berücksichtigt. Die Studie wird vom Zürcher Beratungsunternehmen für Immobilien (lazi) im Auftrag der «Schweizerischen Handelszeitung» durchgeführt.

Dieses Ranking soll gemäss dieser Zeitschrift dazu dienen, bei der Wohnungs- oder Haussuche Hilfestellung zu leisten, um damit auch Lebensabschnitte besser planen zu

können. Bei der Erhebung hat das «lazi» insgesamt 70 Statistiken aus verschiedenen Bundesämtern ausgewertet. Diese 70 Statistiken ergaben in der Folge 70 Faktoren, die wiederum in acht Bereiche (Arbeit, Wohnen, Struktur der Bevölkerung, Steuern, Verkehr, Versorgung, Sicherheit und Ökologie) zusammengefasst wurden.

Champagner im Gemeindehaus?

Das Resultat kann in der Gemeinde Maur mit grosser Zufriedenheit zur Kenntnis genommen werden. Ob Gemeindepräsident Yves Keller mit seinen Kolleginnen und Kollegen eine Flasche Champagner geöffnet hat, ist nicht durch die Mauern des Gemeindehauses durchgedrungen, Grund hätte er aber allemal.

Maur landet auf dem hochrespektablen 28. Platz der insgesamt 948 untersuchten Schweizer Gemeinden

und damit um einige Plätze besser als im Vorjahr. Auffällig dabei ist, wir stehen nirgends ganz oben, aber überzeugen durch grundsolide Werte in allen Bereichen.

In den einzelnen Kriterien heisst dies: Rang 44 bei der Arbeit, Rang 34 beim Wohnen, Rang 58 bei der Bevölkerungsstruktur, Rang 50 bei den Steuern, Rang 478 beim Verkehr, Rang 291 bei der Versorgung, Rang 464 bei der Sicherheit (hier gehört auch der Strassenverkehr dazu) und Rang 663 in ökologischen Anliegen. Die Gemeinde Maur wird also nicht als sonderlich sicher wahrgenommen und hinkt ökologisch eher hinterher, dafür aber punktet sie bei den Steuern und vor allem beim Wohnen.

Spitzenposition für Zug

Das aktuelle Schweizer Gemeinde-Ranking führt, wenig erstaunlich, Zug vor Cham, Rüschlikon, Altdorf und Meggen an. Innerhalb der untersuchten Zürcher Gemeinden würde für Maur «Top Ten» mit dem 10. Rang heraus schauen, vor Zumikon und Herrliberg. Und im Bezirk Uster ist Maur sogar auf der Spitzenposition gelandet – gefolgt von Dübendorf mit dem insgesamt 41. Platz. Was will man mehr? Oder wie es früher auch hier hiess: «Maur mon Amour».

Christoph Lehmann



Stolzer Gemeindepräsident Yves Keller.

EDITORIAL



Liebe Leserinnen,
liebe Leser

«Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum.» So lautet ein – etwas verbrauchtes – Zitat des italienischen Philosophen Giovanni Domenico.

Für viele Schweizerinnen und Schweizer liegt dieser Traum in den kommenden Wochen in Bern – wenn es darum geht, die Sitze in National- und Ständerat neu zu vergeben. Landesweit bewerben sich exakt 5909 Personen auf 618 Listen um einen Platz im Parlament.

Da ist es nicht ganz leicht, die Übersicht zu behalten. Wir bemühen uns immerhin darum, in der Gemeinde Maur Klarheit zu schaffen – und porträtieren die Kandidat(innen) aus unserer Nachbarschaft. Das heisst allerdings in einigen Fällen: Wir wollten sie porträtieren. Von diversen Kandidierenden erhielten wir die Mitteilung: «Wir wollen nicht in die Medien.»

Da stellt sich dem unbescholtenen Stimmbürger die Frage: Weshalb lässt man sich dann auf eine Liste setzen? Und besteht nicht das Risiko, dass ein Kandidat Stimmen erhält, der nur als Lückenfüller dient?

In Uessikon steht Qualität vor Quantität. Der kleinste Dorfteil verzückt durch Charme und Schollenverbundenheit. Zwar hat er weder eine eigene Postleitzahl noch eine echte Infrastruktur, dafür gibt es hier den besten Süessmoscht weit und breit und das exklusivste Dorf-Fäscht. Wir haben uns etwas genauer umgeschaut – und sind zur Überzeugung gekommen: An Uessikon führt kein Weg vorbei.

Herzliche Grüsse.
Thomas Renggli

DER KLEINSTE ORTSTEIL

Uessikon inside 3

Der exklusivste Ort der Gemeinde ist auch schönste.

NEU IN MAUR:

GARAGE SCHMID



AN & VERKAUF
REPARATUREN
ALLER MARKEN

G. SCHMID

Fällandenstrasse 16, 8124 Maur
Tel. 044 / 826 14 00
godis.autocenter@bluewin.ch

GARAGE BOSSHARDT Fällanden



Emotionen pur...

Ihr Subaru-Partner
Garage Bosshardt AG
Schwerzenbachstrasse 41, 8117 Fällanden
Tel: +41 (0)44 806 39 39 • Mail: info@garage-bosshardt.ch

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



« aus Maur »

Franz Maurer

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 16 | 8124 Maur
Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch



Die Maurmer Post macht eine kurze Pause.

Die nächste Ausgabe erscheint am 20. Oktober.
Inserateschluss: 13. Oktober.

NATURSTEIN · MOSAIK · KERAMIK



SCHEWILLER RAUM ERLEBEN

EIDG. DIPL. PLATTENLEGERMEISTER
079 243 14 94 | 044 942 00 42

SCHEWILLER-RAUM.CH

Maler Mäder
Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovierungen
- Renovationen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



Malergeschäft Mäder
Thomas Mäder
M 079 420 51 11
info@maeder-maler.ch | www.maeder-maler.ch

Mit der Natur Leben für morgen

BERGER'S Hof-Lädli

Obst - Gemüse - Beeren - Brot - Milchprodukte - Fleisch vom Hof - Wein

AKTUELL
Kürbisse
Äpfel und Birnen
Brot und Zopf

Familie Nicole und Felix Berger
Wannwis 7 | Eggstrasse | 8124 Maur | Tel. 044 980 08 38 | www.bergerhof.ch



ASM
Andreas Schnetzer
Malergeschäft

Malerarbeiten
Bodenbeläge

SEIT 30 JAHREN QUALITÄT AUS DER GEMEINDE

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch



Gabi Wüthrich
Tel. 044 887 71 22
Mail inserate@maurmerpost.ch

FÜR TRENDIGE FRISUREN!
Wir setzen Ihre Stylingwünsche professionell um.



Marcella Verrone, Margrit Kalt, Sharon Freiburghaus

Relikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurneuhoef.ch
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

NEUHOEF
COIFFEUR



Museale Attraktion: Die Moscht-Presse macht glücklich.



Verschmitzt verkauft Felix «Wunderzunder».



Am Flohmarkt wird auch Spielzeug-Recycling betrieben.

Moschtete mit Herbstmarkt beim Wettsteinhaus in Aesch

Frisch gepresster Apfelsaft – einfach herrlich

Rund ums Wettsteinhaus gab es letzten Samstag viel zu sehen und zu entdecken. Zuerst führte der Weg über den Kinder-Flohmarkt mit den vielen schönen Spielsachen, die alle einen neuen Besitzer suchten. Weiter ging es zu Ständen mit selber gemachten Seifen, tollen Blumensträußen, frischem Obst und Gemüse, feinem Käse, Fleisch, Kaffee und Schnaps. Alles, was das Herz begehrt und noch viel mehr wurde hier am kleinen, feinen Markt angeboten, und das meiste stammte sogar aus unserer Gemeinde. Und überall traf man auf bekannte Gesichter, und so durfte ein Schwatz hier und dort auch nicht fehlen. Dieses Fest ist ein äusserst

geselliger Anlass und sehr beliebt. So genossen viele Besucher den schönen Herbsttag an der Moschtete. Auch die Tore der Schatzkammer standen offen, und so schlenderte man Stock auf und ab und entdeckte einfach immer etwas Besonderes für sich.

Aber die Hauptattraktion war natürlich die alte Moschtpresse. Sie befand sich im Dauerbetrieb. Viele Besucher schauten interessiert zu und konnten es kaum erwarten, ein Glas Saft zu kosten. 600 kg Äpfel von Bachofen wurden zu feinstem Saft gepresst, ein Glas davon ist ein Hochgenuss. Aber auch für das leibliche Wohl war gesorgt, so gab es Raclette, Kürbis-

suppe, Hotdog, viele Kuchen und natürlich die legendären Crêpes, dieser Duft wehte dem Besucher schon von weitem entgegen und machte richtig gluschtig. Bald waren die Festbänke gut besetzt, und bei Speis und Trank genoss man die angenehme Gesellschaft und das schöne Herbstwetter. Auch die Kleinen freuten sich, und man konnte sie beobachten, wie sie mit ihren Neuerrungenschaften spielten. Den tollen Anlass organisierten der Ortsverein Aesch, Scheuren, Forch, die Genossenschaft zum Wettsteinhaus und GZ Forch.

Stephanie Kamm



Ein Schnäppchen auf dem Vorbeiweg: An den Ständen ist das Angebot fast so gross wie am Chilbi-Märt.



Die selbstgemachten Seifen von Sabina Decurtins riechen wunderbar.



Plaudern unter Nachbarn. Der Herbstmarkt ist ein geselliger Anlass.

Bilder: Stephanie Kamm

Serie «Pulsmesser»: Der Ortsteil Uessikon

Ein kleines Paradies

Der Ort hat weder eine eigene Postleitzahl noch eine Bushaltestelle. Und doch ist Uessikon der speziellste Teil von Maur. Die Hommage eines fremden Fötzels.

Wer mit dem Auto auf der Rellikonstrasse den Weiler Uessikon passiert, kann diesen Moment durchaus verpassen. Kaum zehn Sekunden braucht es, um den kleinsten Ortsteil der Gemeinde Maur auf direktem Weg zu durchfahren. Ein Augenschlag – und Uessikon liegt bereits im Rückspiegel.

Frischer Süessmoscht vom Obstbauer

Das ist jammerschade. Wer sich nicht Zeit nimmt und einen Halt einlegt, der verpasst den authentischsten Flecken Erde der Gemeinde. Nirgends ist der Dorfcharakter greifbarer als am südwestlichen Ufer des Greifensees, nirgends zwitschern die Vögel fröhlicher von den Bäumen, nirgends sind die Menschen gastfreundlicher. Davon profitieren auch die Velofahrer und Inlineskater, die an einem schönen Wochenende in Hundertschaften durchs Dorf gleiten und beim Überqueren der Dörflistrasse nicht selten jegliche Verkehrsregeln missachten.

Bei Bauer Keller erhält man die Zwischenverpflegung quasi frisch ab Baum – und zu einem Preis, der jedem Grossverteiler die Schamesröte ins Gesicht treiben müsste. Den Becher Süessmoscht gibt's ebenso für einen Franken wie die Schorle. Die Mineral Sole kostet zwei Franken – allerdings im grösseren Becher. Und der lauschige Gartentisch mit Stühlen lädt ein zum Verweilen – gratis und franko.



Einzigartig in Uessikon: Von jedem Haus hat man freien Blick auf den See.

Bilder: TRE

Silvia Hürlimann lebt seit Geburt in Uessikon – das sind mittlerweile 47 Jahre. Nur einmal zog es sie in die «grosse Welt» hinaus. Kurz habe sie in Maur gewohnt, erzählt sie mit einem Lächeln, aber das sei ihr schon fast grossstädtisch

vorgekommen: «Bereits dort ist die Anonymität grösser.» In Uessikon kann dies nicht geschehen. Hier sind rund 80 Personen wohnhaft – und fast alle kennen einander mit Namen und helfen sich, wenn es nötig ist. Hürlimann sagt mit einem Augenzwinkern: «Sogar die Stadtpflanzen nebenan fühlten sich bei uns pudelwohl.» Für Uneingeweihte: Mit Stadtpflanzen meint Hürlimann Zugezogene aus urbaner Umgebung. Oder wie man es am Stammtisch in der Stallstube nach dem dritten Bier sagen würde: Fremde Fötzel.

Leben und leben lassen

Doch auch diese sind in Uessikon willkommen. «Leben und leben lassen», sei das Credo hier. Man könne sich am Gemeinschaftsleben beteiligen, sagt Hürlimann, aber man müsse nicht. Besonders ausgeprägt sei der lokale Zusammenhalt während Corona gewesen. Man sei füreinander «poschten» gegangen – und habe sich mit Fahrdiensten gegenseitig geholfen. Schliesslich müsse man mindestens bis nach Maur, um auch nur die kleinste Dienstleistung zu erhalten. Und selbst eine ausgebaute Bade- stelle gibt es hier nicht. Zu den Zugewanderten zählt die Deutsche Doreen Höhn. Sie lebt seit sieben Jahren hier – und kann sich kaum einen schöneren Ort vorstellen: «Die Nähe zur Natur ist einzigartig. Von unserer Terrasse hat man einen tollen Blick auf die Berge und den See.» Auch die Befürchtung, dass man von allen beobachtet werde, hat sich in keiner Weise be-



Ur-Uessikerinnen: Martha Hürlimann mit Tochter Silvia kennen alle im Ort.



Ort zum Verweilen: In Uessikon gibt's Apfelsaft und Gartenstühle.



Uessiker-Fäscht: Ein Anlass für Einheimische und Gäste mit guten Beziehungen.

stätigt: «Jede kennt jeden, aber man kann auch mal für sich alleine sein.»

Man spürt es deutlich. In Uessikon herrschen ein ganz spezieller Lokalstolz und eine unausgesprochene Verschorenheit, mit der man sich sozusagen vom Establishment abhebt. Seit 2016 wird dieser Gedanke jeweils einmal pro Jahr besonders deutlich ausgelebt – am «Uessiker Fest», das jeweils nach Ende der Sommerferien stattfindet. Mit einer Ausnahme – als das Wetter die Veranstaltung zweimal verhinderte – fand der Anlass seither jedes Jahr statt. Aber auch das Fest ist wie der Ort selber: beschaulich, gemächlich und sehr gemütlich. Ein paar Holztische und Bänke werden hergebracht, Alex ist für das Kochen verantwortlich, andere bringen die Blumendeko, Kuchen werden gebacken. Der Auslöser fürs Fest seien Neuzuzüger gewesen, erinnert sich Silvia Hürlimann: «Sie wollten wissen, ob es hier auch einen Festanlass gebe. Da sagten wir ihnen: Noch nicht, aber ihr könnt ihn ja selber organisieren.»

So herrscht ob dem Greifensee zumindest einmal pro Jahr ein etwas erhöhter Lärmpegel. Sonst ist es so ruhig, dass man schon fast hört, wenn bei der Schiffflände in Maur ein Velo umfällt. Auch die Behauptung, früher habe in Uessikon das Leben pulsiert, wäre eine leichte Übertreibung. Trotzdem: Bis ins 20. Jahrhundert verfügte der Ort über eine weitgehend eigene Infrastruktur: Einkaufsladen, Käserei, Poststelle, Schulhaus, Schuhmacher, Bäckerei und Gastwirtschaft (in der Steindrüsen). Im Laufe der Zeit wurden aber alle Betriebe wieder aufgegeben – und man orientierte sich mehr und mehr in Richtung Maur – dem Hauptort, mit dem man auch die Postleitzahl teilt. Nur in einer Beziehung komme Uessikon an vorderster Stelle, sagt Silvia Hürlimann: «Auf den Kehrichtsäcken steht unser Name zuerst.»

Uessikon ist anders. Und Uessikon hat viel Geschichte zu bieten. Die alteingesessenen Familien heissen Boller, Scholl, Muschg, Keller und Hürlimann. Viele Häuser sind mehrere hundert

Jahre alt – das Elternhaus von Silvia Hürlimann trägt die Jahreszahl 1701 unter dem Dachbalken. Und Uessikon ist schön – sehr schön. Das bäuerliche Leben existiert hier noch. Auch wenn nicht mehr alle Bauern ihrem Kerngeschäft (dem Früchte- und Gemüseanbau) nachgehen, liegt der betörende Duft der Landidylle in der Luft.

Die blühenden Kirschbäume im Frühling waren dem «Tages-Anzeiger» im April 2007 einen bewundernden Artikel wert. Damals hiess es: «In Uessikon stehen in Reih und Glied gepflanzte hochstämmige Kirschbäume in voller Blüte und verströmen einen betörenden Duft. Der «Blüet» findet übrigens nicht früher als in den letzten Jahren statt.» Nun ist Herbst – aber in Uessikon nimmt man dies mit Gelassenheit zur Kenntnis. Auch wenn im Winter die Schiffe im Greifensee mit niedriger Frequenz kursieren, ändert dies nichts. In Uessikon machen sie so oder so nie halt. Aber das stört hier niemanden.

Thomas Renggli



Silvia Hürlimann und der Kaufvertrag für ihr Elternhaus in Uessikon.

UESSIKON IN FAKTEN UND ZAHLEN

Bevölkerung:

Uessikon ist der mit Abstand exklusivste Dorfteil der Gemeinde Maur. Hier lebt ein erlauchter Kreis von zirka 100 Menschen. Die meisten sind Alteingesessene.

Schule:

In Uessikon entstand 1781 das zweite Schulgebäude der Gemeinde – nach dem Schulhaus von Maur (1729). Schon lange ist es aber nicht mehr in Betrieb. Heute ist im unteren Teil eine Wohnung untergebracht. Im oberen Bereich findet man ein altes Schulzimmer, das gemietet werden kann.

Verkehr:

Nach Uessikon gelangt man am einfachsten mit dem Auto. Viele Menschen passieren den

Ort auf der Umrundung des Greifensees per Velo oder Inlinkate. Eine Bushaltestelle gibt nicht mehr. Die 1908 vom Bund genehmigte Strassenbahn Uessikon–Egg wurde nie gebaut.

Spezielle Orte:

Beim Wettstein-Hüsli und bei der Stallstube befinden sich zwei romantische Badeplätze. Unterhalb der Stallstube gibt es auch einen ausgebauten Grillplatz.

Sonstiges:

Die Stiftung Ancora-Meilestei unterhält in Uessikon ein Therapiezentrum und ein Wohnheim für suchtkranke Personen.



residenz forch
ZOLLINGER STIFTUNG

Altersgerechtes Wohnen in der Residenz Forch

Die Frage nach dem Rezept für ein langes und gesundes Leben wird jeden von uns früher oder später beschäftigen. Unsere Leistungen sind daher immer auf die Sicherstellung Ihrer bestmöglichen Lebensqualität ausgelegt.

Wählen Sie aus individuellen Dienstleistungen aus der Hotellerie oder Pflege und geniessen Sie die Sicherheit einer altersgerechten Infrastruktur mit Notfallknopf. Unsere Seniorenresidenz ist eine Wohlfühloase, eingebettet in der Natur und einem Park und gleichwohl ist die Stadt Zürich per Bus oder Bahn leicht erreichbar.

Neugierig geworden? Gerne steht Ihnen Martina Wehrli bei Fragen zur Verfügung.

Aeschstrasse 8a | 8127 Forch | 044 806 14 02

Haben Sie Lust, auf der Forch eine Kinderkrippe/Hort zu gründen?

Wir haben die passende Lokalität dazu.
Im ruhigen Wohnquartier «im Bränneli» im
Dorfteil Aesch wird eine Lokalität frei.
Interessiert?

Dann melden Sie sich bitte bei
P. Widmer unter 079 416 08 45.

**Maurmer
Post**

Zu verkaufen
in Forch-Scheuren an der Hellstrasse 12

4-Zimmer-Wohnung

75 m², sonnige Lage, in Tempo-30 Zone

Preis: 695'000 Fr.

Inkl. Garagenplatz, Kellerbox, Fondsanteil
Teilrenoviert und sofort bezugsbereit

Kontakt: wohnung.forch@gmx.ch



Antara Rücken- und Bewegungskurse

Innovatives Kleingruppentraining mit hoher Präzision: gesunder Rücken, flacher Bauch, kräftiger Beckenboden. Ort: Fällanden. Montag 19.30 – 20.30 Uhr oder Freitag 08.15 – 09.15 Uhr. Von Krankenkassen anerkannt.

Nordic Walking / ALFA Technik: Einsteiger-, Refresher- und Schnupperkurse | Von Krankenkassen anerkannt.

Personal Training – in meinem Personal Training bist Du der Chef: minimaler Aufwand, maximaler Erfolg!

Anmeldung und Infos: [Silvie Kehl](mailto:Silvie.Kehl@leichterdurchsleben.ch) | Tel. 078 845 61 05
info@leichterdurchsleben.ch | leichterdurchsleben.ch

WAS VOR DER TÜR
PASSIERT

Sichere Zukunft für
Gewerbe und Mittelstand

KMU
geprüft
KEV

Wieder in den
Nationalrat
Am 22. Oktober 2023

**Bruno
Walliser** bisher

2X auf
Ihre Liste!

In den Ständerat:
Gregor Rüttz
zusammen mit Regine Sauter

brunowalliser.ch

Liste 1

SCHWEIZER
QUALITÄT
SVP
Die Partei des Mittelstandes

Panorama

Die Bilder der Woche

Das gab in den letzten Tagen zu reden:

- Feiger Diebstahl im Hofladen
- Maurmerin glänzt am Beauty-Contest
- Japanisch für Anfänger in Binz
- Öffentliche Ladestation in Maur

Zusammengetragen von:
Thomas Renggli



Fast auf dem Podest: Dalia wird gute Fünfte.

Die Schönste von Maur

Dalia Kramer aus Maur hat beim Finale der Miss Universe Switzerland 2023 in Genf den hervorragenden fünften Platz von insgesamt 15 Kandidatinnen erreicht. Mit ihrer Eleganz, Intelligenz und Schönheit überzeugte die Verwaltungsangestellte die Jury und die zahlreichen Zuschauer. Obwohl sie den Titel nicht gewann, zeigte ihr Erfolg, dass Schönheit nicht nur äusserlich ist, sondern auch durch innere Qualitäten und soziales Engagement definiert wird. Die Gewinnerin der diesjährigen Miss Universe Switzerland, die 26-jährige Spreitenbacherin Lorena Santen, wird die Schweiz am 18. November 2023 beim Weltfinale der Miss Universe in El Salvador vertreten. **ODUN**

Horror schon vor Halloween

Der Brauch schwappte aus Nordamerika zu uns herüber – und lässt sich nicht mehr aufhalten. Für viele Jugendliche und Kinder hat er die Bedeutung des früheren Schulsilvesters übernommen. Aber Halloween, die Nacht vor Allerheiligen, in der die Toten zum Leben erwachen (oder so ähnlich), ist auch ein Wirtschaftsfaktor. Kostüme, Monsterattrappen und ganze Fassadenbeleuchtungen werden verkauft – und landauf landab Partys und Themenabende veranstaltet. Der Hofladen ob Binz backt kleinere Brötchen – beziehungsweise verkauft die Kürbisse zu moderaten Preisen – je nach Grösse zu 15, 12, 8 oder 5 Franken. Den Horror hat das Geschäft, das ohne Personal auskommt, bereits im Sommer erlebt. Eine Diebin räumte zweimal die Regale leer und verursachte einen Schaden von rund 200 Franken. Nun wird nach ihr per Foto an der Eingangstür gesucht – ein Geist ist die Frau auf jeden Fall nicht. **TRE**



Kürbisse und Langfinger: der Hofladen ob Binz.

Bild: TB



Sprachliche Vorbereitung für die nächste Tokio-Reise.

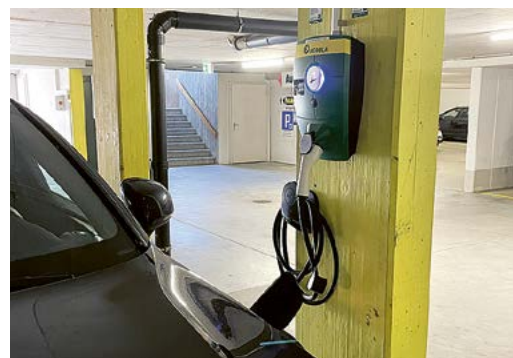
Japanisch lernen in Maur

Die Tafel hängt vis-à-vis der Trotte in Binz und kann leicht übersehen werden. Dabei weist sie auf ein Angebot hin, das angesichts der fortschreitenden Globalisierung nicht zu unterschätzen ist: Sprachkurse auf Japanisch und Englisch. Das Format richtet sich hauptsächlich an Privat-Klassen für jede Stufe und jedes Alter.

Angeboten wird es vom Ehepaar Stephan und Minako Wunderli aus Okinawa, einer kleinen Insel ganz im Süden von Japan. Wunderli arbeitet als Unternehmer, seine Frau als Pfarrerin. Nach Binz haben die beiden aber mehr als virtuellen Kontakt. Das Schild hängt am Elternhaus von Stephan Wunderli. Für Interessierte sagt er zum Angebot: «Wir haben gute Preise mit muttersprachlichen Lehrern. Als Test bieten wir eine 30-Minuten-gratis-Lektion an.» **DW**

Öffentliche Ladestation in Maur

Geldautomaten und Postämter verschwinden bei uns, aber Ladestationen kommen. Man findet eine ziemlich versteckt in der öffentlichen Tiefgarage des Dörfli. Die Parklücke dafür ist klein, aber der Service passt. Das Tanken funktioniert per App, Karte, QR-Code – falls man das Internet erreicht – im Untergrund zwischen den dicken Betonwänden. Es hat bei unserem Versuch zehn Minuten gedauert, bis man den Ladevorgang starten konnte, aber wir hatten glücklicherweise Zeit. Der Charger lädt mit 22 Kilowattstunden maximal. Parken ist die erste Stunde gratis, ab der 61. Minute kostet der Vorgang einen Franken pro Stunde. Wir haben in der Landi nachgefragt, warum nur ein Charger installiert wurde und erhielten die Antwort,



Elektrotankstelle: Hier erhält das Auto neue Energie.

das sei ein Versuch. Deshalb unser Rat: Nutzen, liebe Maurmer, sonst verschwindet der Charger schneller, als man «Strom ab» sagen kann. **DW**



Auswärts zu Hause!

Bei top Wetter musste der FC Maur seine Heimspiele der A-Junioren und der ersten Mannschaft beim Heerenschürli einkaufen. Was für ein Bild, beide Teams nebeneinander im Einsatz! Die erste Mannschaft gegen Brütisellen-Dietlikon auf Naturrasen, das A-Team gegen Schaffhausen auf Kunstrasen. Kunstrasen? Maur, wohl die einzige Gemeinde im Kanton, welche diese Grünfläche nicht kennt. Wir dürfen hier festhalten, dass die Gemeinde die unbefriedigende Situation erkannt hat und zusammen mit den Vereinen (FC Maur) nach Lösungen sucht. Doch zurück zu den Leistungen auf dem Platz:



A-Junioren

Die A-Junioren konnten bis zur Pause gut mithalten und mit 4:4 erfolgte der Pausenpfiff. Nach dem Tee konnte Maur sogar in Führung gehen, und das gegen Schaffhausen. Ein Gegner, welcher auf dem Papier und von der Qualität ganz anders einzustufen wäre! Am Schluss sicherte sich Schaffhausen mit 6:10 drei Punkte.

Erste Mannschaft

In der Gruppe 7 ist alles sehr ausgeglichen. Maur, erst ein Spiel verloren, liegt ganz vorne. Ziel ist es, in diesem Jahr den langersehnten Aufstieg in die 3. Liga zu schaffen. Die Zeichen stehen gut und mit einem 2:2 teilen sich die Tabellenführer die Punkte. Das Trainerduo «Paulo und Toni» leisten eine wertvolle Arbeit.

Hopp FC Maur!



Teampartner



ASM
Andreas Schnetzer
Malergeschäft
079 414 22 44
044 980 34 30
www.schnetzer.ch



Vielen Dank unseren Sponsoren



Unsere Gemeinde aus der Vogelperspektive – Stuhlen, der andere Ortsteil

Wo sich Fuchs und Hase Gute Nacht sagen



Der Weiler Stuhlen liegt quasi zwischen den Welten. Wer sich mit Velo vom Greifensee nach Ebmatingen hochkämpft, kann kurz durchatmen. Im Winter kommt der Auswärtige am ehesten hierhin, wenn es in der Waldhütte ein Fest zu feiern gibt. Immer hier sind Fuchs und Hase. Sie sagen sich in Stuhlen «Gute Nacht».

HAPPY HAUSTIERBETREUUNG

Die liebevolle Rundumbetreuung für Ihr Tier, Haus und Garten...

Rufen Sie an: Telefon: 076 383 02 80

Website: happyhaustierbetreuung.ch

DIE HUNDESCHULE

Concanis

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich, Kurse für Welpen, Junghunde, Erziehungskurse, Einzel- und Gruppenunterricht, geführte Spaziergänge, Plausch-Agility

Diana Gut Zürichstrasse 223
8122 Binz
Telefon/Fax 044 980 38 02
Handy 079 209 63 89

d.gut@ggaweb.ch – www.concanis.ch

Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22

🌐 inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr

Prämien-Schock bei den Krankenkassen stoppen

In den Nationalrat

2x auf Ihre Liste



Paul Mayer
Unternehmer Kantonsrat



Mittelstand-entlasten.ch

Ratgeber zu Themen rund um Internet, Mobile, Fernsehen und Telefonie

Sorgenfrei surfen und nach Hause telefonieren



Aktuell ist Schulferienzeit und das Ausland lockt. In der Regel schlagen sich dabei beim Handygebrauch mehr Leute mit Datenroaming herum, als ihnen lieb ist. Die Überraschung folgt dann meist zu Hause bei der nächsten Rechnung. Unser heutiges Thema ist also nahelegend.

Leserfrage:

Wie halte ich die Handykosten im Ausland tief?

Um nach der Ferienrückkehr eine Überraschung bei der Handyrechnung zu vermeiden, gilt es folgende Dinge zu beachten:

Passendes Mobile-Abo

Haben Sie das richtige Mobile-Abo für Ihre Bedürfnisse? Falls Sie oft im Ausland unterwegs sind, achten Sie auf ein Abo, in welchem Daten und Gespräche im Ausland inkludiert sind.

Ausschalten des Datenroamings

In den Einstellungen können Sie

das Datenroaming (Datennutzung im Ausland) ein- oder ausschalten. Wenn Sie kein Datenpaket oder Abo für das Ausland haben, deaktivieren Sie das Datenroaming am besten.

Verwendung WLAN

Befinden Sie sich in einem Hotel, Restaurant oder an einem anderen Ort, an welchem ein WLAN verfügbar ist, machen Sie davon Gebrauch. Achten Sie darauf, dass es sich um ein mit Passwort gesichertes WLAN handelt.

«Datenfresser» vermeiden

Video- und Bildwiedergaben sind Anwendungen, die viele Daten brauchen. Tipp: Verwenden Sie im Ausland ein Navigationssystem wie Maps, empfiehlt es sich, im Vorfeld die Offline-Karte herunterzuladen.

Benutzung von WhatsApp & Co.

Textnachrichten über WhatsApp & Co. brauchen nicht viele Daten. Anders ist das beim Austausch von Bildern und Videos sowie beim

WhatsApp-Calling. Auch hierfür empfiehlt sich ein öffentliches WLAN oder ein Abo mit unbegrenzten Daten.

Datenpakete

Bei jedem Mobile-Anbieter können Sie Datenpakete für das Ausland beziehen. Informieren Sie sich im

Vorfeld Ihrer Reise, damit Sie für Ihren Auslandsaufenthalt optimal vorbereitet sind.

Schreiben Sie uns, falls Sie Fragen zum Thema haben:

✉ dr.gga@gga.ch

Ihr Dr. GGA



Bild: zVg

Kinderkleiderbörse

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Nach einer tollen Frühjahrsbörse sind wir sehr motiviert, die Herbst-Kindersachenbörse mit Unterstützung des Frauenvereins zu organisieren und freuen uns auf viele schöne Artikel, auf nette Begegnungen und natürlich auf SIE ALLE!

Die diesjährige Herbst-/Winterbörse findet am 4. November 2023 im Polterkeller der Schulanlage Looren statt!

Die **Kundennummern** können über die Mailadresse ✉ kindersachenboerse.maur@gmail.com bestellt werden. Die Annahme der Artikel ist am Freitag, 3. November, von 16.00–19.00 Uhr.

Der Verkauf an der Börse findet am 4. November von 8.30 bis 12.30 Uhr statt. Somit können die Kundinnen und Kunden gemütlich eine Runde um die bunten Tischreihen mit Kinderkleider, Spielzeug und sonstigen Kindersachen drehen und Schnäppchen jagen. Diesen Herbst wird

Maur Power mit einem Kafi-Beizli für eine feine Pausenverpflegung sorgen.

Weitere Infos erhalten Sie gerne per E-Mail.

Helfende Hände sind stets willkommen!

Falls es in der Gemeinde noch fleissige Helferinnen und Helfer gibt, die sich gerne an der Kindersachenbörse engagieren würden – auf ✉ kindersachenboerse.maur@gmail.com bekommen nicht nur interessierte Verkäuferinnen und Verkäufer, sondern auch freiwillig helfende Hände sehr gerne Antwort.

Wir freuen uns sehr auf Sie!

Für die Organisation, Martina Müller und Fabienne Brugger

LESERBRIEF

Teure Heizung für das Jugendhaus

Von vielen unbemerkt fand ich in einer MP Ausgabe diesen Sommer folgenden Text: Ersatz der Heizung im Jugendhaus Maur für 297 000 Franken. Gemäss Mitteilung wurden verschiedene Heizarten mit erneuerbaren Energien geprüft, letztlich ist die Wahl auf eine Wärmepumpe mit Erdsonde gefallen, da diese sich sowohl in ökologischer als auch ökonomischer Sicht für die Liegenschaft des Jugis am besten eignet.

Ich frage mich nun, ob alle Möglichkeiten ausgeschöpft wurden. Steht doch in unmittelbarer Nähe in der Looren eine neue für das Mitheizen des geplanten Bevölkerungsschutzgebäudes ausgelegte Holzschneitzelheizung.

Die erneute Abstimmung steht bereits Anfang 2024 an. Könnte das angegliederte Jugendhaus nicht auch an diesem Verbund angeschlossen werden? Ohne Bevölkerungsschutzgebäude wäre es sicher noch sinnvoller von der Looren Wärme zu beziehen. Würden diese Möglichkeiten auch in die Planung einbezogen?

Claudio Passini

Maur drängt nach Bern

Noch zwei Wochen

Wenn am 22. Oktober das Parlament in Bern neu gewählt wird, wollen auch diverse Vertreter(innen) der Gemeinde Maur ins Bundeshaus. Wir werfen einen Blick auf einige Kandidaten – und lassen sie ihr politisches Programm erklären.

Der Kanton Zürich ist im Nationalrat neu mit 36 Sitzen vertreten. Allein hier bewerben sich 1341 Kandidierende auf 44 Listen für einen Platz in Bundesbern. Aus der Gemeinde Maur steigen Maja Alder, Karl Bertschinger, Sebas-

tian Bauert, Rico Vontobel, Daniel Weber und Stephan Rupper für die SVP ins Rennen, Nadja Gassmann für die Libertäre Partei, Claudia Bodmer für die Mitte und Alex Gantner für die Bewegung Mass-voll. **MP**



Nadja Gassmann

Liste 36 Libertäre Partei

«Nöd hae, nöd chlaue». Dies gilt für jeden Bereich des Lebens. Auch für den Staat, welcher laufend höhere Steuern und Abgaben erzwingt. Die staatlichen Emissionen, finanziell als auch bürokratisch, müssen unter das Niveau von 1990 gesenkt werden.

Freiheit bedeutet für mich Selbstbestimmung und Eigenverantwortung – frei von übertriebenen Regularien und Gesetzen.

Wählen Sie mich in den Nationalrat für Freiheit statt Bevormundung! Ich setze mich ein für eine föderale und liberale Gesellschaft. Jedes.Einzelne.Mal.



Daniel Weber

Liste 22, KMU, SVP Zürich

Ich setze mich gegen die Regulierungsflut und Bürokratieberge ein. Diese Häufung von Gesetzen und Verordnungen behindert nicht nur die Freiheit eines jeden, sie verteuert den Lebensunterhalt – sei es in der Wohnungsmiete, den Lebensmitteln, den Versicherungen und der Krankenkasse. Der Staat darf nicht die Kontrolle bis in unser Portemonnaie übernehmen und so unsere Möglichkeiten steuern bew. beeinträchtigen.

Klare und einfache Rahmenbedingungen schaffen Raum für Innovationen, die in vielen Bereichen dringend nötig wären, um unsere anstehenden Probleme der Zukunft meistern zu können.

Gregor Rutz auf Besuch

Die SVP Maur hat das Vergnügen, Sie herzlich zum «Feierabend Anlass mit Gregor Rutz» einzuladen. Gregor Rutz tritt bei den bevorstehenden nationalen Wahlen als Kandidat für den Ständerat an und freut sich darauf, sich in gemütlicher Atmosphäre mit Ihnen auszutauschen.

Gregor Rutz ist eine erfahrene Politikerpersönlichkeit der SVP, bekannt für sein Engagement und seine Überzeugungskraft. Er hat sich in seiner politischen Laufbahn stets für die Anliegen der Bevölke-

rung eingesetzt und wird auch als Ständeratskandidat für klare und verantwortungsbewusste Politik stehen.

INFOS

Datum:

Freitag, 13. Oktober 2023

Ort: Stallstube (Schopf), Rellikonstrasse 53, 8124 Maur

Zeit: 17.30–19.30 Uhr

Grusswort: Bruno Sauter (Präsident Gewerbeverein Maur)

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Asylunterkünfte in Ebmatingen – Aufbau der Container

Aufgrund der Erhöhung der Asylquote durch die kantonale Sicherheitsdirektion, hat die Abteilung Gesellschaft die Unterbringungskapazität von geflüchteten Personen durch den Ankauf von Containern erhöht. In der Maurmer Post wurde bereits darüber berichtet. Am 14. Juni 2023 hat der Bauausschuss das Baugebiet für die Platzierung der Wohncontainer an der Lohwisstrasse in Ebmatingen bewilligt. In der Folge sind keine Rekurse eingegangen, die Bewilligung ist zwischenzeitlich rechtskräftig. Da die Erhöhung der Aufnahmequote bereits per Juli 2023 in Kraft getreten ist, besteht eine entsprechend zeitliche Dringlichkeit, die vom Kanton zugewiesenen Personen unterbringen zu können. Mit den notwendigen Bauarbeiten sowie der Platzierung der Container wurde deshalb bereits in der vergangenen Woche



Bild: zVg

begonnen. Weitere Umgebungsarbeiten sowie die Möblierung und Ausstattung der Containerelemente erfolgen in den kommenden Wochen, so dass die Räumlichkeiten voraussichtlich gegen Ende Oktober 2023 bezugsbereit sein werden.

Die Zuweisung der geflüchteten Personen erfolgt jeweils kurzfristig durch die kantonalen Stellen. Die Gemeinden haben in diesem Prozess keinen Einfluss auf Herkunft oder Geschlecht der zuziehenden Geflüchteten und sind auch nicht befugt, darüber Auskunft zu erteilen.

Abteilung Gesellschaft

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Neues Angebot 60+

Computeria-Treff in der Gemeinde Maur

Wie installiere ich eine App auf meinem Handy, was muss ich tun, um ein SBB-Ticket online zu lösen, warum funktioniert mein Internet nicht? Dies sind nur einige Fragen, bei denen wir Sie gerne unterstützen. Was immer Sie zum Thema Computer, Handy und Tablets interessiert – im Computeria-Treff erhalten Sie Unterstützung.

Wann

jeden zweiten Donnerstag im Monat

2023

📅 12. Oktober

Zeit

🕒 14.00 bis 16.00 Uhr – Es ist keine Anmeldung erforderlich



Bild: zVg

Wo

Schulhaus Looren Aesch/Forch im Mehrzweckraum bei der Sporthalle
Es stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Kosten

Kostenlose Dienstleistung

Leitung

Freiwillige Supporterinnen und Supporter aus der Gemeinde Maur und Umgebung

Mitbringen

Laptop, Tablet oder Handy sowie die jeweiligen Zugangsdaten

Auskunft erteilt: Georges Knecht, Leiter Ortsvertretung Maur, ✉ georgesknecht@bluewin.ch
☎ 044 980 27 50 oder Brigitte Graf, Anlaufstelle 60+ ✉ alter@maur.ch ☎ 043 366 13 11

Anlaufstelle 60+ und Ortsvertretung Pro Senectute Maur

Entsorgung

Illegale Deponien – Zur Erinnerung

Es ist verboten, Abfälle im Freien auf öffentlichem oder privatem Grund abzulagern oder stehen zu lassen. Diese Regelung ist in der Abfallverordnung der Gemeinde Maur festgehalten. (Art. 7. Abs. 6). Bei Widerhandlungen gegen diese Verordnung sind die Strafbestimmungen des übergeordneten Rechts, insbesondere § 39 Abfallgesetz des Kantons Zürich, anwendbar.

Die Abfallverordnung der Gemeinde Maur können Sie mit folgendem QR-Code aufrufen:



Bild: zVg

Ein Beispiel von letzter Woche an der Chalenstrasse.

Bei Fragen zur korrekten Entsorgung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns für die korrekte Entsorgung sämtlicher Materialien.

Abteilung Tiefbau und Sicherheit

In den letzten Wochen haben wir festgestellt, dass an unterschiedlichen Tagen der Woche vermehrt Sofas, Stühle, Pfannen, Schränke und einiges mehr eine neue Besitzerin oder Besitzer suchten. In der Regel trifft man diese Objekte am Strassenrand, bei den Containerstandplätzen, auf dem Trottoir oder bei den dezentralen Sammelstellen an. Oft sind sie mit «Gratis abzugeben», «einfach mitnehmen» oder Ähnlichem angeschrieben.

Angebot der Anlaufstelle 60+

Memory Mittagstisch

Die Begleitung von Menschen mit Gedächtnisschwierigkeiten oder einer demenziellen Entwicklung erfordert viel Einfühlungsvermögen, Zeit und Geduld. Am Memory Mittagstisch möchten wir Betroffenen und pflegenden Angehörigen alleine oder paarweise, die Möglichkeit geben sich auszutauschen.

Wann und Wo

Monatlich jeden zweiten Dienstag.
Im Oktober findet das Mittagessen im **Kirchgemeindehaus Kreuzbühl, Friedhofstrasse 2, 8124 Maur**, statt.

Nächster Termin: 📅 **Dienstag, 10. Oktober 2023**

Eintreffen ab 🕒 11.15 Uhr, Austausch in der Gruppe um 🕒 11.30 Uhr im Anschluss gemeinsames Mittagessen.

Kosten

CHF 22.50 pro Person für das Mittagessen

Anmeldung

Jeweils bis am Montag vor der Veranstaltung: per E-Mail an ✉ alter@maur.ch oder ☎ 043 366 13 11

Anlaufstelle 60+



Gedeckter Tisch.

Bild: Pixabay


Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE



Neues Angebot 60+

Gemeinsam statt einsam

Begegnungstisch am  Dienstag, 17. Oktober 2023, 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Institution Barbara Keller, Im Gütsch 2, 8122 Binz

Menü CHF 18.00

- Salat
- Vegetarischer Herbststeller
- Dessert

Anmeldungen per  044 982 15 29 oder E-Mail an:  p.specker@barbara-keller.ch bis spätestens Montag, 16. Oktober 2023, nachmittags.

Im Anschluss findet das Erzählcafé statt. Wenn Sie nicht am anschließenden Erzählcafé teilnehmen





Bild: zVg

möchten, teilen Sie dies bitte bei der Anmeldung mit. Weitere Details zum Erzählcafé finden Sie in dieser Ausgabe der Maurmer Post oder auf der Website der Gemeinde Maur im Bereich 60+.

Seniorenkommission Maur

Neues Angebot 60+

Erzählcafé

Am  Dienstag, 17. Oktober 2023,  13.45 Uhr bis 15.00 Uhr in der Institution Barbara Keller, Im Gütsch 2, 8122 Binz



Thema: Erinnerungen an die Schulzeit – Lust oder Frust?



Im Erzählcafé 60+ trifft man sich in einer kleinen Runde und erzählt sich zu einem festgelegten Thema Anekdoten und Erfahrungen aus dem eigenen Leben. Im Erzählcafé ist Erzählen freiwillig, Zuhören gehört dazu.

Im Anschluss an die moderierte Erzählrunde kann bei Kaffee und Kuchen rege diskutiert und ausgetauscht werden.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die schon beim Begegnungstisch

anwesend sind, müssen sich nicht zusätzlich für das Erzählcafé anmelden.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nur am Erzählcafé teilnehmen möchten, können sich wie folgt anmelden: per  044 982 15 29 oder E-Mail an:  p.specker@barbara-keller.ch bis spätestens Montag, 18. September 2023 nachmittags. Bitte erwähnen Sie, dass Sie nur am Erzählcafé teilnehmen möchten.

Haben Sie Fragen? Gerne können Sie sich an Rolf Fürst  044 980 21 88 sowie die Anlaufstelle 60+  alter@maur.ch wenden.


*Pro Senectute Kanton Zürich
Ortsvertretung Maur
und Anlaufstelle 60+*

Vorankündigung

Maurmer Viehschau



Samstag, 7. Oktober 2023, Schützenhaus Maur

 9.30–12.00 Uhr Rangierung der rund 400 Kühe, ab 13.00 Uhr Publikums Wettbewerb mit attraktiven Preisen und Wahl der Miss Maur

- Ganzer Tag köstliche Verpflegung aus der Festwirtschaft
- Streichelzoo für die jüngeren Festbesucher
- Musikalische Unterhaltung ab 11.00 Uhr mit Trio Hörnflüger.
- Abendunterhaltung mit Barbetrieb ab 20.00 Uhr mit Echo vom Stöcklichrüz

*Landwirtschaftskommission Maur und
Viehzuchtverein Maur & Umgebung*

Bibliothek Maur

Öffnungszeiten in den Herbstferien
vom 9. bis 21. Oktober 2023

Ebmatingen: jeden Dienstag 17.00–19.00 Uhr,

Aesch-Forch: jeden Mittwoch 17.00–19.00 Uhr,

Maur: jeden Donnerstag 17.00–19.00 Uhr,

Unser digitales Medienangebot,  www.dibiost.ch, steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.


Wir wünschen Ihnen schöne Herbsttage.

Ihr Bibliotheksteam der GSB Maur

Info-Veranstaltung

«Wie modernisiere ich mein
Gebäude richtig?»

 Montag, 6. November 2023

Fachausstellung ab  18.15 Uhr im Loorensaal,
Loorenstrasse 1, 8127 Forch

Mehr Info:  starte-zh.ch

Gemeinde Maur und Gemeinde Fällanden

Tief traurig und schweren Herzens nahmen wir im engsten Familienkreis
Abschied von unserem Sohn, Bruder, Neffe und Freund

Pascal Meli
21. Dez. 1992 – 22. Sept. 2023

Du wirst **IMMER** in unseren  sein!

In liebevoller Erinnerung
Carmen Meli mit Remo
Stephan Meli mit Simon & Tobias
Manuela Müggler & Familie

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | ☎044 980 32 31

Acamed, Ärztezentrum Binz,

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz, ☎044 980 21 21

Doktorhuus Forch

Aeschstrasse 8a, | 8127 Forch | ☎044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,
Krankmobilen, Mahlzeitendienst.

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | ☎044 980 02 00

✉ info@spitexpfannenstiel.ch

ANZEIGEN



World United Football Academy+

Die Fussballschule für Kinder

Neuer Standort in Forch
(Mittwochs von 16-18 Uhr)

Start: Nach den Herbstferien 2023

www.footballacademy-plus.ch

Telefon +41 79 752 79 57

Zu vermieten

UN-Garagenplatz

mit Pneukasten, ganzjährige Autowäsche möglich

Gütschstrasse 24, 8122 Binz

Kontakt: 079 639 56 01

IMPRESSUM

www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der
Gemeinde Maur · Auflage 5400
Exemplare · Erscheint wöchentlich
ausser 13.10., 22.12. und 29.12.
(43 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss
Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

Chefredaktion

✉ thomas.renggli@maurmerpost.ch

Redaktion

✉ christoph.lehmann@maurmerpost.ch

✉ doerte.welti@maurmerpost.ch

✉ stephanie.kamm@maurmerpost.ch

Kontakt

Redaktion «Maurmer Post»

Postfach, 8127 Forch

✉ redaktion@maurmerpost.ch

☎079 405 35 46

Inserateannahme und -beratung

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,

8123 Ebmatingen,

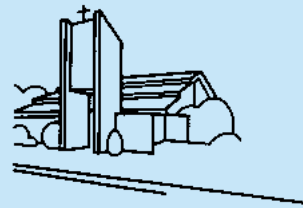
☎044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

Produktion/Druck

T. Renggli / FO-Fotorotar, Egg



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎044 980 18 21,
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarrer: Gregor Piotrowski, Vikar: Andreas Egli,
Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil,
Jugendseelsorger: Marco Frutig, Sekretariat: Claudia Tondo,
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Gottesdienste

27. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 7. Oktober 2023

16 Uhr, Heilige Messe, Kapelle Forch

Sonntag, 8. Oktober 2023

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Lueg is Land, Egg

Montag, 9. Oktober 2023

19 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

Dienstag, 10. Oktober 2023

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

28. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 14. Oktober 2023

16 Uhr, Heilige Messe, Kapelle Forch

Sonntag, 15. Oktober 2023

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Caritas Zürich

Montag, 16. Oktober 2023

19 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

Dienstag, 17. Oktober 2023

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

SA 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

SA 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem

Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst

oder nach Vereinbarung mit unserem

Pfarrer Gregor Piotrowski.

AUS DER PFARREI

Infos für das Sekretariat

Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat

am 📅 13.10. und am 📅 17.10., sowie am

📅 20.10. geschlossen ist; in Notfällen

bitte das Sekretariat in Egg unter

☎043 277 20 20 kontaktieren.

Weitere Informationen finden

Sie im forum und unter:

🌐 www.kath-egg-maur.ch

ANSICHTSSACHE



Wenn in diesen Tagen die Schulferien beginnen, zieht's viele Menschen nochmals in den Süden – um den Sommer zu verlängern. Doch es geht auch anders. Auf der Velorunde um den Greifensee begegnet man diesem Wegweiser – und kann sich dann noch immer entscheiden, ob man nach Uster weiter will – oder doch in Richtung Budapest. **TRE**

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

Spiritualität und Älterwerden

Das Älterwerden ignorieren wir gerne, solange wir es können. Sei es mit Anti-Aging-Produkten oder die Empörung über die erste Einladung zum Seniorenangebot, weil wir uns noch nicht alt fühlen. Es sind ganz persönliche Geschichten, Ängste und Hoffnungen, die wir mit unserem eigenen Altern verbinden. Einige Herausforderungen gehen mit dem dritten Lebensalter einher. Aber es liegen auch viele Chancen darin.

Während man in früheren Jahren sich selbst finden muss, darf man sich in dieser Phase auf dem Boden von den gesammelten Erfahrungen neu erfinden.

Es ist auch eine Zeit der spirituellen Entfaltung und des inneren Wachstums. In dieser Lebensphase kann spirituelle Vertiefung zu Versöhnung mit Erlebtem helfen. Viele Lebenskrisen und -probleme haben sich ereignet und es gilt damit einen Umgang zu finden. Vergebung für das Fehlverhalten anderer und das eigene; das Verarbeiten von Schuldgefühlen; das Heilen von Wunden, die unser Leben zeichnen, dabei kann Spiritualität eine wichtige Rolle spielen.

Spirituelle Begleitung versucht das, was im Leben eines Menschen geschieht, in einem grösseren Sinnzusammenhang zu sehen. Wozu habe ich dieses oder jenes erlebt? Welcher Sinn erschliesst sich daraus für mein Leben? Wie kann ich inneren Frieden finden?



Spiritualität und Älterwerden

Bild: zhref-Bilderdatenbank

Dabei geht es nie um ein Richtig oder Falsch, sondern darum, auf die persönliche Lebensgeschichte sinnstiftende und sinnerfüllende Antworten zu finden.

Die Spiritualität hilft, Antworten auf tiefgreifende Fragen zu finden und einen neuen Blick auf das Leben zu gewinnen. In jeder Phase des Lebens kann das Geistliche Kraftquelle sein. Insgesamt kann Spiritualität im Alter eine wichtige Rolle dabei spielen, innere Erfüllung zu finden und mit den Herausforderungen des Älterwer-

dens besser umzugehen. Sie ermöglicht es, die Schönheit des Lebens in all seinen Facetten zu erkennen und den Weg in die Reife und Weisheit mit einer offenen und positiven Einstellung anzutreten.

**Pfarrerin Stefanie
Neuenschwander**

Das Kloster Kappel lädt ein:

Kurs – Spiritualität und Älterwerden: Der Kurs richtet sich an Frauen und Männer, die im Prozess des Älterwerdens ihre eigene Spiritualität vertiefen oder (neu) entdecken möchten.

Kursdatum:

📅 13.–15. Oktober; Freitag 18.00 Uhr bis Sonntag 13.30 Uhr

Kurskosten: CHF 240.– (plus 2 Übernachtungen Vollpension im Einzelzimmer CHF 314.–)

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

https://www.klosterkappel.ch/de/kurse/kursausschreibungen/spiritualitaet_und_aelterwerden/



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 8. Oktober

10.00 Uhr Kirche Maur

Das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg, Mt 20,1–16

Pfarrerin Stefanie

Neuenschwander

Orgel: Alex Stukalenko

Kollekte: Kirche Weltweit

Sonntag, 15. Oktober

10.00 Uhr Kirche Maur

Gottesdienst mit Taufen

Pfarrer Samuel Danner

Orgel: Yauheni Spiridonov

Kollekte: Stiftung Simpera,

Ausbildung

Assistenz- + Blindenführhunde

TERMINKALENDER

Dienstag, 10. Oktober

10–11 Uhr

KGH Kreuzbühl, Maur

Kreuzbühl-Treff

Im Glauben leben, darüber sprechen, miteinander beten

AMTSWOCHEN

9. bis 15. Oktober

Pfarrer Samuel Danner

☎ 044 244 83 15

16. bis 22. Oktober

Pfarrerin Stefanie

Neuenschwander

☎ 044 244 83 14

AUSSTELLUNG «ZEIT» IM KUNSTHAUS

Im Rahmen der Erwachsenenbildung der Kirchgemeinde Maur führen wir eine Führung durch die Ausstellung «Zeit» im Kunsthaus Zürich durch. Diese findet am 📅 1. November, ⌚ 18 Uhr statt. Treffpunkt Eingang Kunsthaus. Anmeldung an ✉ wilhelm.schlatter@kirchemaur.ch

ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT

Das Sekretariat bleibt in den Herbstferien vom 📅 9.–13. Oktober geschlossen.

Krippenspiel 2023

Die grösste Hitze ist vorüber und auch die noch immer warmen Tage täuschen nicht darüber hinweg, dass der Herbst Einzug gehalten hat. Und damit ist es bereits wieder Zeit, an Weihnachten und das Krippenspiel zu denken. Habt ihr Lust, einen Hirten zu spielen, einen Engel, König oder eine Wirtin? Vielleicht habt ihr auch einen anderen Rollenwunsch? Den dürft ihr gerne bei eurer Anmeldung für das diesjährige Krippenspiel angeben.

🕒 10–11.30 Uhr im KGH Kreuzbühl, Maur.

Die Aufführungen finden statt am:

Mittwochnachmittag, 📅 20. Dezember im KGH Gerstacher, Ebmatingen und am 📅 Sonntag, 24. Dezember, ⌚ 16 Uhr in der Kirche Maur.

Meldet euch bis am

📅 3. November an unter

✉ sekretariat@kirchemaur.ch

oder ☎ 044 980 03 50.

Ich freue mich auf viele Hirten, Schäfchen, Engel oder sonst etwas.

Wir beginnen mit den Proben am 📅 Samstag, 11. November,

Ruth Steiner, Katechetin

VERANSTALTUNGEN

OKTOBER

FREITAG, 6.10.

Fingerspiele und Kinderverse

🕒 9.30–10.30 Uhr
Für Kinder zwischen 9 Monaten und 3 Jahren und ihre Eltern.
Bibliothek Aesch-Forch, Gemeinde- und Schulbibliothek Maur.

SAMSTAG, 7.10.

Maurmer Viehschau

🕒 9.30–24 Uhr
Bis 12 Uhr Rangierung der rund 400 Kühe, ab 13 Uhr Publikumswettbewerb und Wahl der Miss Maur. Barbetrieb ab 20 Uhr. Schützenhaus Maur, Landwirtschaftskommission Maur und Viehzuchtverein Maur & Umgebung.

Burg Maur

🕒 14–17 Uhr
Ausstellungen und Druckwerkstatt offen.
Burg Maur, Museen Maur

«So lebte man auf dem Land – damals in Ebmatingen»

🕒 14–17 Uhr
Führungen auf Anfrage.
Ortsmuseum Mühle, MUSEEN MAUR.

DIENSTAG, 10.10.

Walkinggruppe Forch

🕒 9–10.15 Uhr
Kosten und Infos
☎ 044 834 11 61 oder
✉ corinne.mueller@bluwin.ch. Treffpunkt vor Restaurant Krone. Corinne Mueller.

Archiv für Ortsgeschichte

🕒 10–16 Uhr
Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

Memory Mittagstisch

🕒 Ab 11.30 Uhr
Treffen für Betroffene von Gedächtnisschwierigkeiten und Angehörige.
Anmeldung bis Freitag, 6.10. unter ☎ 043 366 13 11 oder per Mail an ✉ alter@maur.ch. Reformiertes Kirchgemeindehaus Kreuzbühl, Anlaufstelle 60+.

MITTWOCH, 11.10.

Karton

🕒 6.45–17.00 Uhr
Kartonsammlung auf dem ganzen Gemeindegebiet. Bitte morgens bis 6.45 Uhr bereitstellen. Ganzes Gemeindegebiet, Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

Familienkafi mit schönem Spielbereich und Mütter- und Väterberatung

🕒 9.30–11 Uhr
Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus, Aesch, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch und Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjz) Uster.

DONNERSTAG, 12.10.

Nordic Walking

🕒 9–10.30 Uhr
Treffpunkt bei der Scheune Höhenstrasse / Hans-Röllli-Strasse Scheuren Forch. Susanne Marti.

«Computeria» Maur – Die Welt des Computers spielerisch entdecken

🕒 14–16 Uhr
Kostenlos lernen, wie Computer funktionieren: surfen im Internet, Umgang mit Mobile, Einrichten einer E-Mail-Adresse, Online-Banking verstehen und erledigen können. Schulhaus Looren Aesch/Forch – Mehrzweckraum. Pro Senectute.

FREITAG, 13.10.

Dörfli Preisjassen

🕒 13.45–17 Uhr
Restaurant Dörfli Maur.

Feierabend Anlass mit Gregor Rutz

🕒 17.30–19.30 Uhr
Persönliches Treffen und Austausch mit dem Ständeratskandidaten Gregor Rutz. Stallstube (Schopf), SVP Maur.

MONTAG, 16.10. BIS FREITAG 20.10.

Kerzenziehen in der Mühlescheune in Maur

🕒 14–20 Uhr
Der traditionelle Anlass, wo man farbige Paraffin- und Bienenwachskerzen selberziehen kann. Mühlescheune Maur. Frauenverein Maur.

DIENSTAG, 17.10.

Walkinggruppe Forch

🕒 9–10.15 Uhr
Kosten und Infos
☎ 044 834 11 61 oder
✉ corinne.mueller@bluwin.ch. Treffpunkt vor Restaurant Krone. Corinne Mueller.

Archiv für Ortsgeschichte

🕒 10–16 Uhr
Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

MITTWOCH, 18.10.

Kerzenziehen am Abend nur für Erwachsene

🕒 20–22 Uhr
Der traditionelle Anlass, wo man farbige Paraffin- und Bienenwachskerzen selberziehen kann. Mühlescheune Maur. Frauenverein Maur.

DONNERSTAG, 19.10

Nordic Walking

🕒 9–10.30 Uhr
Treffpunkt bei der Scheune Höhenstrasse / Hans-Röllli-Strasse Scheuren Forch. Susanne Marti.

Spielnachmittag

🕒 14–17 Uhr
Für Erwachsene.
Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen.
IG Spielnachmittag Binz.

SAMSTAG, 21.10.

Kerzenziehen in der Mühlescheune in Maur

🕒 11–17 Uhr
Der traditionelle Anlass, wo man farbige Paraffin- und Bienenwachskerzen selberziehen kann. Mühlescheune Maur. Frauenverein Maur.

Schatzchammer im Wettsteinhaus

🕒 13.30–16 Uhr
Brockenhaus geöffnet. Wettsteinhaus Aesch, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Burg Maur

🕒 14–17 Uhr
Ausstellungen und Druckwerkstatt offen. Burg Maur, Museen Maur

Verantwortlich:
Dörte Welti

PERSÖNLICH



Kevin Furtlehner ist gebürtiger Ebmatinger und hat die Fahrschulaktivitäten von Fahrlehrer Hans Frieden übernommen. Eine gelungene Nachfolgeregelung für alle.

Wie kam es dazu, dass Sie die Fahrschule übernehmen konnten?

Hans Frieden hat aufgehört. Und man übernimmt nicht einfach so eine Fahrschule wie eine Firma, sondern kann von den Kontakten profitieren und vom guten Ruf, den Hans, bei dem sicher die Hälfte der Fahrschüler aus der Gemeinde ihren Führerschein gemacht haben, aufgebaut hat.

Haben Sie auch schon bei ihm Auto fahren gelernt?

So haben wir uns kennengelernt, ja. Ich habe Automech gelernt, musste aber meine Lehre wegen eines schweren Arbeitsunfalls abbrechen. Ich habe dann auf KV umgeschult und lange in einer Garage so ziemlich alles gemacht, was anfiel, von Kundenbetreuung bis Service. Mein Umfeld hat immer gesagt, Fahrlehrer, das wäre doch was für dich. Und als mir in der Garage wegen Sparmassnahmen in der Coronazeit gekündigt wurde, habe ich die einjährige Ausbildung zum Fahrlehrer gemacht. Mit Hans hatte ich immer guten Kontakt, wir sind oft zusammen Töff fahren gegangen. Irgendwann kam die Sprache darauf, dass er aufhört und so ist es passiert. Seit Anfang Jahr bin ich selbstständig, er hat mich gecoacht und hilft mir auch weiterhin.

Auf welchen Autos lernt man bei Ihnen?

Bei mir lernt man vollelektrisch mit Tesla.

Darf man eigentlich ein handgeschaltetes Auto auch fahren, wenn man auf einem Automaten gelernt hat?

Natürlich. Und umgekehrt auch. Aber die meisten wollen auf Automatik lernen heute. Ich empfehle aber allen, nach der bestandenen Prüfung noch Schalten zu lernen.

Wohnen Sie noch in der Gemeinde?

Nicht mehr. Ich lebe jetzt mit meiner Freundin zusammen in Egg.

Was bedeutet es Ihnen, eine Fahrschule mit Maurmer Wurzeln betreiben zu können?

Es ist schön, den Maurmer Fahrschulschülern weiterhin den gleichen Service bieten zu können, den Hans aufgebaut hat. Mit Martin Wunderli, der auch eine Fahrschule hat, geben wir zusammen den Verkehrskundeunterricht. Wir sind keine Konkurrenten, wir ergänzen uns.

Was haben Sie sonst mit der Gemeinde zu tun?

Ich habe noch so viele Kontakte und Freunde im Dorf. Es ist immer ein Nachhausekommen. Und natürlich gehe ich an die Chilbi. Ich trainiere die B-Juniorinnen des FFC Südost Zürich in Witikon drei Mal in der Woche und betreue sie an den Spielen. In dem Verein sind Sportlerinnen aus der Gemeinde.

Auch wenn Sie nicht mehr täglich hier sind: Gibt es etwas, das Sie im Laufe der Zeit bemerkt haben, was nicht so positiv ist?

Den Abbau von Geldautomaten und Poststellen. Vor allem für die Leute, die nicht mobil sind mit einem Auto. Das ist eine Minderung der Lebensqualität. Dörte Welti